

18. März 1960

EE 1/m
Nr. 1330/60

An

8 4 1

J. 21/2

Betr.: Wolfgang KLOSE, geb. 27.7.1920 in LEIPZIG,
z.Zt. Amtsgerichtsrat beim Amtsgericht BERLIN-
LICHTERFELDE.

- 1.) Der o.a. KLOSE ist als Randfigur im bereits mit 8 4 1 diskutierten GS-Fall "MONOGRAMM" bekannt geworden.
- 2.) Es wird um Mitteilung gebeten, ob über KLOSE dortigerseits Erkenntnisse vorliegen.
- 3.) Wie bereits bekannt, gelang es mit dortiger Hilfe den in der GS-Verbindung "MONOGRAMM" aufgetretenen gegnerischen Führenden, der sich EICHMANN nennt, mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit als den 3. Botschaftssekretär der GS-Botschaft in Ost-BERLIN, Jaroslav ANTOS, zu identifizieren.
- 4.) Im Verlauf der GS-Verbindung ist hier der Eindruck entstanden, dass der erwähnte KLOSE mit EICHMANN recte ANTOS Verbindung unterhält, zumindest aber ihm persönlich bekannt ist. Es besteht hier die

Handwritten note: "Hand 4. Fall"

Handwritten notes: "yellow ORC", "Cable FRAN, STUT, DIR"

150.3 Czech IS

Vermutung, dass diese Bekanntschaft nd-mässigen Hintergrund einschliesst.

- 5.) In Anbetracht des von EOS angemeldeten operationellen Interesses an ANTOS wird nach Feststellung der dortigen Erkenntnisse über KLOSE zu entscheiden sein, wie in Zukunft weiter zu verfahren ist.

K.

4